

Jahresbericht forum60plus für das Vereinsjahr 2019-2020

Unter dem Motto «Uns weiterbilden» durften wir ein vielseitiges Angebot präsentieren, welches auf sehr viel Interesse gestossen ist.

1. Zweite Generalversammlung in Brig

Die Generalversammlung fand am 11. März 2019 im Grünwaldsaal in Brig statt.

50 Personen waren anwesend und folgten interessiert dem Referat von Prof. Pasqualina Perrig-Chiello zum Thema „Vom Lernen fürs Leben zum lebenslangen Lernen“.

Die Traktanden der GV konnten zügig behandelt werden und ein angeregter Austausch fand beim Apéro statt.

2. Mitgliederbestand

An der GV und in den folgenden Wochen durften wir viele neue Mitglieder willkommen heissen. So zählt der Verein zur Stunde 124 zahlende Personen. Zusammen mit dem Vorstand (7) und den Moderatoren /-innen (24) besteht der Verein 155 aus Personen, welche aus dem Ober- und Mittelwallis kommen.

So konnten wir einen Jahresgewinn von Fr. 4'189.50 erwirtschaften.

3. Vorstandssitzungen

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr vier Mal zu einer regulären Sitzung getroffen, um vor allem die Inhalte der Vereinstätigkeit zu definieren und die Zirkel zu organisieren. Um die Anzahl Sitzungen in Brig minimal zu halten, wird viel Arbeit vom Vorstand in Form von „Home - Office“ geleistet.

4. Vorstandstätigkeiten

Einen wesentlichen Teil der Vorstandsarbeit ist es, Ohren und Augen offen zu halten, um Ideen für ein interessantes Zirkelprogramm zu erstellen, die entsprechenden Moderatorinnen und Moderatoren zu gewinnen, Feedbacks einzuholen und das Programm im Detail auszuarbeiten. Ferner gilt es passende Räumlichkeiten zu finden, Zirkel zu koordinieren sowie die grossen Anlässe zu planen und durchzuführen.

Das ganze Jahr über ist vor allem Silvan Jergen beschäftigt, welcher immerfort die Statistik der Zirkel erstellt, die Mitgliederlisten aktualisiert und die Mitglieder informiert.

Ein grosser Aufwand war die Zusammenstellung der Gruppen gemäss den eingehenden Anmeldungen. Im Grossen und Ganzen verlief der Anmeldeprozess problemlos, doch musste immer wieder „nachgehakt“ werden, um die Termine einhalten zu können.

Die Präsidentin ist stets im Kontakt mit dem Webmaster und sorgt für kleine Änderungen, steht für individuelle Beratung und Rückfragen der einzelnen Moderatorinnen und Moderatoren sowie der Teilnehmenden zur Verfügung.

5. Zum Angebot 2019 / 2020

Die Moderatorinnen und Moderatoren, welche in aufwändiger Planung den Teilnehmenden spannende Inhalte, eine interessante Plattform zum Austausch und professionell und unentgeltlich ihr Fachwissen übermitteln.

28 Zirkel konnten wir ab August anbieten, 23 wurden oder werden durchgeführt und von insgesamt 225 Teilnehmenden besucht. Schwergewicht der Zirkel war im Herbst. Zirkel, welche monatlich stattfinden, gehen bis ins Frühjahr und drei Zirkel sind im Frühsommer geplant. Fünf Zirkel mussten abgesagt werden, doch einige dieser Themen werden im Herbst nochmals in unser Angebot aufgenommen.

6. Moderatorinnen und Moderatoren - Treff

Um die grosse Arbeit der Moderatorinnen und Moderatoren zu würdigen, lud der Vorstand am 18. Juni 2019 zu einem Brunch im Hotel Londres ein. Es war das erste Mal, dass wir uns alle in einer ungezwungenen Atmosphäre über den Verein austauschen konnten, aber es blieb auch Zeit, einander besser kennenzulernen.

Der Vorstand entschied später, die Moderatorinnen und Moderatoren beim ersten Zirkel persönlich zu begrüssen und den Teilnehmenden vorzustellen. Dies wurde allgemein geschätzt.

7. Informationsveranstaltung

Am 26. August gab es den inzwischen schon bekannten Infoanlass, welcher immer sehr gut besucht wird. An diesem Abend fanden sich über hundert interessierte Personen ein und das Motto dieser Veranstaltung war „In Bewegung bleiben, Körper und Geist in Einklang bringen“. Die Teilnehmenden hatten Gelegenheit, sich mit den Moderatorinnen und Moderatoren über Inhalte der Zirkel zu informieren und beim anschliessenden Aperó den wichtigen sozialen Austausch zu pflegen. In diesem Momenten kommen auch Anregungen und Wünsche zu neuen Themen zur Sprache.

8. Dank

Ein herzliches Dankeschön geht an alle: das Vorstandsteam, das Moderatorenteam und vor allem an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche unseren Verein lebendig und spannend machen.

Ferner bedanken wir uns für die angenehme und unterstützende Zusammenarbeit mit der Mediathek Brig und Pro Senectute Oberwallis.

Benita Imstepf schätzt unsere Aktivitäten sehr, doch werden der Gruppenraum und die Pädok immer von mehr Menschen in Anspruch genommen, d.h. unser Verein wird künftig die Zirkel dort nur noch dienstags und donnerstags abhalten können.

Wir sind in Abklärung mit anderen Lokalitäten, was eventuell künftig zu Reservationskosten führen wird. Weiterhin kostenlos dürfen wir auch künftig in folgenden Räumen unsere Zirkel durchführen:

Gemeinde Brig-Glis (GV und Infoanlass) Kloster St. Ursula, Altes Stadthaus PH Brig, Hotel Du Pont (mit Konsumation).

Barbara Chuck
Präsidentin forum60plus

Brig-Glis, 1. März 2020

Nachtrag ab März bis Ende Juli 2020

Der Vorstand beschloss auf Grund von Covid-19, die GV vom 9. März und alle folgenden Zirkel abzusagen.

Dieser Entscheid erwies sich als richtig, denn am 20. März erfolgte der Lockdown.

An der diesjährigen GV wollte der Vorstand mit den Moderatorinnen und Moderatoren und den Vereinsmitgliedern in Workshops Erfahrungen austauschen und Anregungen entgegennehmen. All dies war leider nicht möglich. Wir informierten die Vereinsmitglieder im Mai per Mail und fragten nach Themenwünschen. Es war sehr erfreulich, dass sich bewährte und neue Moderatorinnen und Moderatoren gemeldet haben.

Am 17. Juli konnten wir unser Moderatorentreffen im Restaurant Matteni durchführen, dies als kleines Dankeschön für geleistete Arbeit während des Jahres, aber auch um sich auszutauschen und die neuen Moderatorinnen und Moderatoren vorzustellen.

Wir gehen davon aus, dass unsere Altersgruppe für längere Zeit der Alltag eingeschränkt bleiben wird. Folglich werden wir im Herbst situativ entscheiden, in welcher Grösse die Gruppen geführt werden können.

Der Vorstand war auch während diesen Monaten nicht untätig - dank Home Office konnten wir weiterarbeiten und heute ein vielseitiges und spannendes Angebot präsentieren. Die grosse Arbeit vom Programm erstellen zum Aufschalten auf unserer Website wurde von Roland Kuonen und Silvan Jergen geleistet.

Mir bleibt nochmals an alle ein grosses Dankeschön auszusprechen und mit vorsichtigem Optimismus in die Zukunft unseres Vereins zu blicken.

Brig-Glis, 3. August 2020